

Einblicke

Das Spendenmagazin der Stadtmission Nürnberg

A photograph of two young children, a boy and a girl, smiling and looking at the camera. They are in a library, with bookshelves filled with books in the background. The boy is in the foreground, and the girl is slightly behind him. The lighting is warm and natural.

**Chancen für
junge Menschen**

Liebe Leser*innen,



Benachteiligung zeigt sich in den unterschiedlichsten Formen: Nicht nur in fehlenden materiellen Ressourcen, sondern auch in eingeschränkten Bildungschancen, fehlender Förderung und einem Alltag, der Kindern wenig Raum für eine unbeschwertere Entwicklung lässt. Für diese jungen Menschen ist der Weg zu einem selbstbestimmten Leben deutlich steiniger – nicht aufgrund fehlender Begabung oder Motivation, sondern aus Mangel an Möglichkeiten.

Als Stadtmission Nürnberg sehen wir in unseren Einrichtungen im Fachbereich »Chancen für junge Menschen« täglich, wie groß der Bedarf ist. Gleichzeitig erleben wir, welches Potenzial in jedem einzelnen Kind steckt, wenn es passgenaue Unterstützung erhält. Förderung bedeutet dabei weit mehr als Hilfe beim Lernen. Es geht um Vertrauen, um Gemeinschaft, um das Gefühl, gesehen zu werden und etwas erreichen zu können. Das ist genau das, was wir den Kindern in unserer »Spiel- und Lernstube Lobsinger« vermitteln wollen. Die Spiel- und Lernstube ist dabei nur eines der vielen Projekte von »Chancen«. Auch im Diana-Hort, im Projekt »1000+1 Stunde«, in unseren Schulförderkursen sowie durch das große Engagement unserer Stadtteilmütter begleiten und stärken wir junge Menschen auf dem Weg in ein gelingendes Leben.

Doch diese Arbeit ist keine Selbstverständlichkeit. Sie ist auf verlässliche Unterstützung angewiesen. Ohne Zuschüsse und Spenden könnten wir diese wichtigen Angebote nicht aufrechterhalten. Sie tragen dazu bei, dass aus eingeschränkten Möglichkeiten echte Perspektiven werden. Dass Kinder und Jugendliche in unserer Stadt nicht nur von Chancen hören, sondern sie auch erleben. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei unterstützen, und danken allen von Herzen, die das bereits getan haben!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Frühlingszeit!

Ihr **Kai Stähler**,
Vorstandsvorsitzender

Chancen für junge Menschen

Seit vielen Jahren unterstützt »Chancen für junge Menschen« benachteiligte Kinder und Jugendliche in ganz Nürnberg. Jede Note, die sich verbessert, jedes Kind, das noch Wochen später von einem Ausflug in den Tiergarten schwärmt, und jede Jugendliche, die ohne Angst in die nächste Prüfung geht, ist ein Erfolg. Ein Erfolg, der nur möglich ist, weil viele Menschen Chancen geben – durch großzügige Spenden und Zuschüsse.

Sollten Sie bereits gespendet haben oder es noch vorhaben – herzlichen Dank dafür!

Spendenkonto:

IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank eG

Stichwort: Chancen



Sie wollen Menschen in unserer Region unterstützen? Sie haben Fragen oder wollen sich unverbindlich informieren? Gerne sind wir für Sie da!

Jochen Nußbaum, T. (0911) 35 05-108
Großspenden, Nachlässe, Stiftung HILFE IM LEBEN

Julia Altenberger, T. (0911) 35 05-239
Sach- und Unternehmensspenden,
Firmeneinsätze/Volunteering

spenden@stadtmission-nuernberg.de
www.stadtmission-nuernberg.de/spenden

Verlässliche Hilfe in schweren Stunden

Die Telefonseelsorge der Stadtmision Nürnberg kann erneut auf die Unterstützung der Manfred Roth Stiftung zählen. 10.000 Euro spendet die Stiftung der NORMA-Kette mit Sitz in Fürth – und setzt damit ein Zeichen für Solidarität in Zeiten wachsender seelischer Belastungen. Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, finden Menschen in der Telefonseel-

sorge ein offenes Ohr für ihre Sorgen. Mehr als 70 Ehrenamtliche begleiten Anrufende durch Krisen, hören zu, geben Halt und helfen, neue Perspektiven zu entwickeln. Die Unterstützung der Stiftung hat dabei Tradition: Seit vielen Jahren steht sie der Einrichtung verlässlich zur Seite. Gerade jetzt ist diese Hilfe wichtiger denn je – auch, um die Qualität

der Arbeit zu sichern. Fortbildungen, Supervisionen und die Ausbildung neuer Ehrenamtlicher sind unerlässlich, um den hohen Bedarf zu bewältigen.

So wird aus einer finanziellen Zuwendung mehr als nur eine Spende: Sie stärkt einen Ort, an dem Menschen in ihrer dunkelsten Stunde nicht allein bleiben müssen.



Travel & Trek hilft in der kalten Jahreszeit

Mit einer engagierten Spendenaktion hat der Nürnberger Outdoor-Ausrüster Travel & Trek gemeinsam mit Unterstützer*innen hochwertige Winterausrüstung für Menschen auf der Straße gesammelt – aufgerufen haben sie dazu mit einem Video auf ihrem Instagram-Account. Dort machen sie deutlich: Warme Schlafsäcke und robuste Ausrüstung braucht es nicht nur für große Abenteurer, sondern auch für Menschen, die auf der Straße leben und den kalten Winter schutzlos erleben. Dank dieser Initiative sind hochwertige Spenden im Wert von mehr als 2.000 Euro zusammengekommen. Spenden, die für Menschen auf der Straße einen echten Unterschied machen: Dazu gehören 20 Winter-Isomatten, 20 Winter-Schlafsäcke, warme Socken und diverse warme Kleidung. Unsere Bahnhofsläuferinnen – die Streetworkerinnen unserer Hilfen für Menschen in Wohnungsnot – haben die Spenden entgegengenommen und sich sehr darüber gefreut, dass sie diese Hilfe jetzt weitergeben können.

Allianz Private Krankenversicherungs AG spendet für die Autismus-Ambulanz

Mit einer Spende von 3.000 Euro unterstützt die Allianz Private Krankenversicherung die wichtige Arbeit der Autismus-Ambulanz. Die Förderung ist Teil einer jährlichen Aktion, mit der das Unternehmen soziale Projekte in der Region stärkt. Die Mittel fließen in die Gestaltung eines neuen Therapieraums. Schon bald sollen eine Sprossenwand angebracht, ein geeigneter Bodenbelag zum Sitzen und Spielen und Therapiematerialien angeschafft werden.

Auch die Wände in Therapieraum und Wartezimmer bekommen einen neuen Anstrich. So können sich weiterhin alle in der Autismus-Ambulanz wohlfühlen. Seit über drei Jahrzehnten begleitet die Ambulanz Menschen mit Autismus auf ihrem schwierigen Weg durch den Alltag. Sie bietet Orientierung, stärkt Fähigkeiten und schenkt Perspektiven – nicht nur den Betroffenen selbst, sondern auch ihren Familien.



Diese Nachrichten sind uns Freude und Ansporn zugleich:

»Auch in diesem Jahr ist uns wieder bewusst geworden, dass es nicht allen gut geht. Zusammenhalt und Unterstützung sind noch wichtiger geworden. Wir möchten unsere Region und Ihr bemerkenswertes Projekt ›Kindernotfonds‹ mit einer Spende unterstützen.«

»Starke Leistung, Hut ab und weiter so. Ohne solch Menschen wie euch, wird es düster werden da draußen!«

Geschenke für die Spiel- und Lernstube Lobsinger

Eine ganze Kiste voller (Brett-)Spiele, Bücher, Perlen für Freundschaftsarmbänder, Mathewürfel und sogar zwei Rewe-Einkaufsgutscheine hatten Martin und Johanna Fürsattel im Gepäck. Stellvertretend für die Mitarbeitenden der Steuerberatung Fürsattel & Kollegen überbrachten sie vor Weihnachten die Geschenke an die Spiel- und Lernstube Lobsinger in St. Johannis. Leonie Lawen, Teamleitung der Einrichtung und Gesa Hocheder, Leiterin »Chancen für junge Menschen«, nahmen alles freudig entgegen. Nicht nur die Perlen stehen bei den Kindern aktuell hoch im Kurs – auch Uno extreme, Tabu und Twister haben sich die kleinen Besucher*innen der »Lobsinger« gewünscht. Und mit den Einkaufsgutscheinen können die Kinder, gemeinsam mit den Sozialpädagogen*innen, leckere und gesunde Nahrungsmittel für das Mittagessen einkaufen. Mit der Aktion unterstreicht Fürsattel & Kollegen erneut, wie wichtig die Unterstützung benachteiligter Kinder in Nürnberg ist.

Neuer Kleinbus dank der GlücksSpirale

Der Wendepunkt freut sich über einen neuen Kleinbus, der durch die großzügige Förderung der GlücksSpirale möglich wurde. Die stationäre Einrichtung hilft ehemaligen Straffälligen, in der Gesellschaft wieder Fuß zu fassen. Ziel ist es, ihnen in einem geschützten Rahmen Stabilität zu geben, neue Perspektiven zu eröffnen und langfristig den Weg zurück in ein selbstständiges Leben zu begleiten.

Der neue Transporter wird vielseitig eingesetzt und erleichtert den Alltag und die therapeutische Arbeit. Er ermöglicht Ausflüge, Sportangebote und gemeinsame Aktivitäten, die das Miteinander stärken und soziale Integration fördern. Außerdem können die Klienten*innen damit zu externen Arbeitsprojekten und Qualifizierungsmaßnahmen fahren, wodurch sie wichtige praktische Erfahrung sammeln.

Ein großer Gewinn dank der GlücksSpirale.



Impressum:

Herausgeberin: Stadtmission Nürnberg e.V. · Pirkheimerstraße 16 a · 90408 Nürnberg
 Redaktion: Spenden/Fundraising der Stadtmission · Ausgabe: April 2026 · Auflage: 7.000 Stck.
 Gestaltung: www.muellertrawny.de · Fotos: AdobeStock, Norma, Stadtmission Nürnberg, Stephan Minx.